



Zentralverband der
Augenoptiker und Optometristen

ZVA-Pressinformation 24/2016

05.07.2016

Markt- und Potenzialanalyse: Dritte Runde abgeschlossen

2014 initiierte der Zentralverband der Augenoptiker und Optometristen (ZVA) gemeinsam mit der Gesellschaft für Konsumforschung (GfK) die Markt- und Potenzialanalyse für Augenoptiker: Die Betriebe erhalten hierbei konkrete Handlungsempfehlungen, wie bestimmte Zielgruppen besser angesprochen werden können. Mit einem Workshop endete nun die dritte Runde des Projekts.

Seit dem Start des gemeinsamen Projekts von ZVA und GfK nahmen 68 Betriebe mit 73 Betriebsstätten an der Markt- und Potenzialanalyse teil. Sie bekamen im Rahmen des Projektes Antworten auf die Fragen, welche Zielgruppe sie derzeit ansprechen und welche sie künftig besser ansprechen *sollten* – beispielsweise mithilfe der Sortimentsgestaltung, der Schaufensterpräsentation, der Inneneinrichtung des Geschäfts oder auch der direkten Kundenansprache durch Werbung, Mailings etc. In einem Abschlussbericht wurden den Betrieben gezielt Maßnahmen aufgezeigt, wie sie sich im Markt noch besser positionieren und profilieren können.

Am 28. Juni 2016 trafen sich nun in Frankfurt am Main die Teilnehmer der dritten Runde zu einem gemeinsamen Abschlussworkshop. Nachdem sie kurz zuvor bereits die individuelle Potenzialanalyse zu ihrem Einzugsgebiet erhalten hatten, bot die GfK ihnen hier zusätzlich zu einem Einblick in die Vorgehensweise bei der Auswertung auch wichtige Hinweise zur Interpretation der Ergebnisse. Darüber hinaus können alle Teilnehmer in einem telefonischen Einzelgespräch mit dem zuständigen GfK-Mitarbeiter weitere Fragen zur Auswertung klären und Umsetzungshinweise besprechen.

André Röhl von Augenoptik Röhl in Isselburg ist begeistert von dem Projekt und kann es jedem Betriebsinhaber nur empfehlen: „Man sieht seinen Betrieb aus einem anderen Blickwinkel und bekommt eine Rückmeldung, ob man richtig liegt oder ob man Änderungen vornehmen sollte.“

Nicht zuletzt aufgrund solcher positiver Rückmeldungen wird das Projekt kontinuierlich weitergeführt. Interessierte können sich bereits jetzt beim ZVA für die vierte Runde per E-Mail an Liliane Kitta (l.kitta@zva.de) oder Sigrun Schmitz (s.schmitz@zva.de) anmelden. Alle weiteren Informationen zur Markt- und Potenzialanalyse von ZVA und GfK finden sich auf www.zva.de/potenzialanalyse.

Ihr Ansprechpartner für Rückfragen:

Zentralverband der Augenoptiker und Optometristen

Lars Wandke

Alexanderstraße 25a, 40210 Düsseldorf

Tel.: 0211/863235-0, Fax: 0211/863235-35

www.zva.de, presse@zva.de